

# Bayerische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft

## FC Bayern München gewinnt zum achten (!) Mal in Folge

Zum zweiten Mal nach 2013 fand die Bayerische Mannschaftsmeisterschaft in Schweinfurt statt. Am 6. März 2016 fanden sich 19 Schachteams (darunter 4 IM, 13 FM und 2 CM) im Pfarrzentrum St. Kilian ein; Regensburger Turnerschaft und Kitzingen mußten leider kurzfristig absagen. Der Zeitplan wurde ohne Probleme eingehalten, so daß die Runden im 15-Minuten-Takt liefen und planmäßig mit einer dreiviertel Stunde Mittagspause um 16.15 Uhr die letzte Runde startete.

Erstligist FC Bayern München ging als amtierender Deutscher Meister im Mannschaftsblitzen als klarer Favorit in das Rennen und nach drei Runden konnte nur noch Haunstetten mit 6:0 Punkten mithalten. Nach dem unerwarteten 2:2 von Haunstetten gegen Stetten übernahm Bayern München die alleinige Tabellenführung. Im direkten Duell der 5. Runde trennten sich Bayern München und Haunstetten 2:2. Neuer Zweiter wurde so Noris-Tarrasch Nürnberg, die Bayern München in der 2. Runde 0:4 unterlagen, dann aber beständig gewannen. Haunstetten gab nur in Runde 8 noch ein 2:2 gegen den späteren Vierten, Post/Süd Regensburg, ab, so daß zur Mittagspause sich die ersten Drei schon etwas absetzen konnten:

1. Bayern München (19:1 MP), 2. NT Nürnberg (18:2) und 3. Haunstetten (17:3).

In Runde 12 schied Haunstetten durch ein 2:2 gegen Nürnberg-Süd aus dem Rennen um Platz 1 aus. In der nächsten Runde geriet aber Bayern München außer Tritt und mußte sich überraschend Unterhaching mit 1:3 geschlagen geben. Noris Tarrasch Nürnberg konnte die Tabellenführung übernehmen und in Runde 14 Haunstetten glatt 4:0 bezwingen. Es schien so, als ob „nur noch“ Ingolstadt ein Stolperstein sein könne und genau dies wurde er in Runde 15! Ingolstadt bezwang NT Nürnberg mit 2,5:1,5 und brachte Bayern München wieder an die Spitze. Durch eigene Niederlagen gegen Schweinfurt und Rottendorf fiel Ingolstadt dann zunächst bis auf Platz 8 zurück.

Mit Glück und Geschick fuhr nun der **Seriensieger Bayern München** die Bayerische Meisterschaft nach Hause. Vier Siege, zwei davon knapp mit 2,5:1,5, brachten mit 33:3 Mannschaftspunkten **den achten (!) Bayerischen Mannschaftsblitz-Titel in Folge**. Mit IM Alexander Belezky (15,0 Brettunkte an Brett 1) und FM Thomas Lentrodt (16,0 an 3) konnte man auch noch 2 der 4 Brettpreise gewinnen. IM Michael Fedorovsky (12,0 an 2) und Ivica Rajic (13,0 an 4) waren die Mitstreiter.

**Noris Tarrasch Nürnberg** (32:4 MP) sicherte sich eine **tolle Vize-Meisterschaft** und lieferte bis zum Schluß einen packenden Meisterkampf, den die Kiebitze, unter Ihnen Bürgermeister Karl-Heinz Kauczok, gerne sahen. **TSV Haunstetten** (30:8 MP) sicherte sich **als Dritter ebenso die Fahrkarte zum Deutschen Finale in Schifferstadt**. Post/Süd Regensburg, Gröbenzell, Rottendorf und Bayern-Bezwinger Ingolstadt schafften die Vorberechtigung für die Bayerische Blitz-MM 2017.

Der **Sonderpokal des Schirmherren, OB Sebastian Remelé, für das Beste Unterfränkische Teams** wurde zum erwarteten Zweikampf der Landesligisten Schweinfurt und Rottendorf. Mit 19:15 Punkten gingen beide in die letzte Runde und **Rottendorf** löste seine Hausaufgaben mit 3:1 gegen Marktoberdorf souverän. Der ausrichtende Schachklub Schweinfurt 2000 hingegen verlor überraschend gegen Bad Neustadt. Mit Platz 8 war es zwar die beste Platzierung, die das Schweinfurter Team bei diesem Wettbewerb bei ihrer sechsten Teilnahme schafften, aber die Vorberechtigung (bis Platz 7) war weg. FM Dr. Gabriel Seuffert (8,0 an 1), FM Karl-Heinz Göhring (10,0 an 2), Udo Seidens (8,0 an 3) und FM Wolfgang Haag (9,5 an 4) waren die Kontrahenten.

Lokal-Rivale Rottendorf durfte besonders auf sein zweites Brett stolz sein: Mit 15,5 Brettunkte sicherte sich der Internationale Meister Dr. Peter Ostermeyer den Brettpreis. An Brett 4 ging der Brettpreis mit 14,0 Brettunkten an FIDE-Meister Jens-Uwe Pohl-Kümmel (Post/Süd Regensburg).

Bei der Siegerehrung ab 16.45 Uhr überreichte Herr Karl-Heinz Kauczok (3. Bürgermeister) nach einem kurzen Grußwort die Ehrengaben. So erhielt das Meister-Team Bayern München den begehrten Bayerischen Löwen. Neben Geldpreisen gab es für die ersten drei Teams auch Medaillen. Außerdem gab es für jedes Team bei der um 17 Uhr endenden Siegerehrung einen Bocksbeutel.

Der Ausrichter erstellte eine kleine Festzeitschrift, die neben den Tabellen und zahlreichen Fotos auf der Vereins-Homepage (**www.Schachklub-Schweinfurt-2000.de**) zum Download bereit steht. Vom 26. bis 29. Mai lädt man zum 26. Schweinfurt Open in die Spinnmühle ein!

### **Die Abschlußtabelle:**

- |   |  |
|---|--|
| <b>1. FC Bayern München 33:3 (56,0),</b>    | 10. SC Erlangen 17:19 (38,0),            |
| <b>2. SC NT Nürnberg 32:4 (54,5),</b>       | 11. FC Marktleuthen 17:19 (34,5),        |
| <b>3. TSV Haunstetten 30:6 (48,0),</b>      | 12. SC Unterhaching 16:20 (33,5),        |
| 4. SG Post/Süd Regensburg 26:10 (46,5),     | 13. SW Nürnberg-Süd 16:20 (33,0),        |
| 5. SC Gröbenzell 22:14 (41,5),              | <b>14. Spvgg Stetten 16:20 (32,5),</b>   |
| <b>6. TSV Rottendorf 21:15 (40,0),</b>      | <b>15. SK Bad Neustadt 16:20 (28,5),</b> |
| 7. SK Ingolstadt 19:17 (39,5),              | 16. TSV Cadolzburg 9:27 (23,0),          |
| <b>8. SK Schweinfurt 2000 19:17 (35,5),</b> | 17. SG 1882 Fürth 8:28 (22,5),           |
| 9. SC 1868 Bamberg 18:18 (36,5),            | 18. SK Marktoberdorf 6:30 (21,5),        |
|   | 19. SG Sonneberg 1:35 (19,0).            |

## Bayerische Mannschaftsmeisterschaft 2016 im Blitzschach



sitzend der Meister FC Bayern München, dahinter stehend Haunstetten (3.) und NT Nürnberg (2.); dazu außen links stehend Karl-Heinz Kauczok (3. Bürgermeister) und außen rechts stehend Norbert Lukas (1. Vorsitzender des Ausrichters SK Schweinfurt 2000).



TSV Rottendorf wurde als Sechster bestes Unterfränkischen Teams.  
sitzend: CM Christian Schatz, IM Dr. Peter Ostermeyer, Matthias Königer, Heiko Richter  
stehend: Karl-Heinz Kauczok (3. Bürgermeisterin), Norbert Lukas (Vorsitzender SK SW 2000).



# Foto-Impressionen von der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaft 2016 im Blitzschach



sitzend: FC Bayern München, stehend: Karl-Heinz Kauczok, TSV Haunstetten, NT Nürnberg, Norbert Lukas



**FC Bayern München:**  
IM Belezky, IM Fedorovsky, Schütz (MF), FM Lendrodt, Rajic



**Bayerischer Löwe**  
(gestiftet von Ministerpräsident Horst Seehofer)



**Bestes Unterfränkisches Team:** **Brettbeste:** 1 IM Belezky, 2 IM Ostermeyer  
3 FM Lentrodt, 4 FM Pohl-Kümmel



Norbert Lukas (SK SW 2000),  
Karl-Heinz Kauczok (Bürgermeister)